

Region misst Geschwindigkeit

REGION (r/fh). In den kommenden Wochen ist die Region Hannover wieder mit ihren mobilen Blitzern unterwegs. Die nächsten Geschwindigkeitskontrollen sind in Burgdorf am 10. und 21. Juli sowie in Uetze am 1. und 15. Juli. Die genauen Standorte der Blitzer gibt die Region Hannover vorher nicht bekannt. In der Regel werden sie an Unfallschwerpunkten installiert.

Gottesdienst zum Beginn der Ferien

EHLERSHAUSEN (r/fh). Die Martin-Luther-Gemeinde Ehlershausen lädt zum sommerlichen Familiengottesdienst „Gegnet in die Ferien“ ein. Die Open-Air-Veranstaltung beginnt am Sonntag, 28. Juni, um 10.45 Uhr in Luthers Garten an der Kirche, Ramlinger Straße 25. Da das Waldbad wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten noch nicht geöffnet ist, findet der Sommer-Gottesdienst diesmal nicht auf dem dortigen Gelände statt.

Stadt erneuert einen Spielplatz

BURGDORF (r/fh). Der Spielplatz Uetzer Straße ist wegen Sanierungsarbeiten gesperrt. Das bisherige über 20 Jahre alte Spielgerät wird durch ein neues ersetzt. Es besteht wieder aus einem Turm mit Rutsche und zwei Schaukeln. Eine davon bietet Platz für zwei Personen. Zusätzlich werden am Turm Reckstangen angebracht. Damit erfüllt die Stadt Burgdorf Wünsche, die Kinder beim sogenannten Spielplatzcheck geäußert haben. Während der gesam-

ten Bauarbeiten sowie in der anschließenden Zeit, die für das ausreichende Aushärten der Betonfundamente erforderlich ist, wird der Bereich rund um das Spielgerät gesperrt. Eventuell kann das neue Spielgerät bereits zum Pferdemarkt am 18. Juli genutzt werden, wenn die notwendige Standfestigkeit der Betonfundamente rechtzeitig erreicht wird. Andernfalls soll das Gerät spätestens zum Termin am 15. August wieder zur Verfügung stehen.

Auftakt zur „Tour de Cramer“ fällt aus

REGION (r/fh). Bei der „Tour de Cramer“ können Teilnehmer vom 27. Juni bis 15. August mit dem Fahrrad von Supermarkt zu Supermarkt fahren und Stempel sammeln. Für den heutigen Sonnabend, 27. Juni, war eigentlich eine Kickoff-Tour geplant. Doch wegen der vorhergesagten Hitze mit Temperaturen von bis zu 40 Grad hat Edeka Cramer diese Veranstaltung kurzfristig abgesagt. Teilnehmer können sich bis zum 15. August aber jederzeit eigenständig auf den Weg machen. Die Stempelkarten sind weiterhin in

den zehn teilnehmenden Edeka Cramer Märkten und bei Fahrrad Schiwy erhältlich. Ziel ist es, möglichst viele Stationen mit dem Fahrrad anzufahren, um sich dort einen Stempel abzuholen. Je mehr Stationen besucht werden, desto größer ist die Gewinnchance. Insgesamt werden Preise im Wert von 2.400 Euro verlost – darunter Einkaufsgutscheine von Edeka Cramer sowie Gutscheine des Fahrrad-Fachpartners Fahrrad Schiwy aus Burgdorf. Weitere Infos gibt es unter www.radeln.cramer-edeka.de.



Die Kinder und Jugendlichen mit Flüchtlingshintergrund haben das Training beim RSE genossen.

Foto: privat

Champions der Region

280 Teilnehmer beim Jugendfußballtag des RSE

RAMLINGEN (r/fh). Etwa 280 junge Fußballer haben sich kürzlich zusammen mit ihren Eltern und Besuchern zu einem Turniertag in der Wahrendorff-Arena in Ramlingen eingefunden. Unter dem Motto „Champions

der Region“ entwickelten sich bei bestem Sommerwetter spannende Partien. Bei den E-Junioren triumphierte am Ende der TSV Luthé, während sich der TSV Bemerode bei den D-Junioren durchsetzte.

Zusätzlich zu den sportlichen Wettkämpfen bot der gastgebende SV Ramlingen-Ehlershausen (RSE) ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. In Kooperation mit dem Burgdorfer Mehrgenerationenhaus

(BMGH) bot der Verein dabei auch wieder ein Training für 20 Kinder und Jugendliche mit Flüchtlingshintergrund an. Sie erhielten auch Verpflegung und wurden von Hannover 96 mit Trainingskleidung ausgestattet.

Inhaberwechsel in der augenärztlichen Praxis Dr. Scharnofske



Die Augenärzte Dr. Philipp Lüdtké (rechts im Bild) und Dr. Nils Mester übernehmen die Praxis von Frau Dr. Irene Scharnofske. Die Praxisgemeinschaft mit Dr. Drieschner (links im Bild) wird fortgeführt.

In der augenärztlichen Versorgung in Burgdorf steht eine Veränderung bevor: zum 30. Juni 2026 verabschiedet sich Frau Dr. Irene Scharnofske nach langjähriger Tätigkeit in den Ruhestand. Gemeinsam mit Frau Dr. Claudia Drieschner, mit der eine Praxisgemeinschaft besteht, hat sie sich über Jahre hinweg mit großem Engagement für die medizinische Betreuung der Patientinnen und Patienten eingesetzt. Die Praxis bleibt jedoch in bewährter Form erhalten: Mit Herrn Dr. Philipp Lüdtké und Herrn Dr. Nils Mester übernehmen zum 1. Juli 2026 zwei qualifizierte Nachfolger die Praxis und führen die augenärztliche Versorgung gemeinsam fort. Die Praxisgemeinschaft mit Frau Dr. Drieschner bleibt bestehen. Gleichzeitig ermöglicht die Erweiterung durch die beiden neuen Kollegen eine noch breitere medizinische Versorgung und stärkt die augenärztliche Betreuung in der Region nachhaltig. Die Patientinnen und Patienten dürfen sich somit auch künftig auf eine kompetente, persönliche und wohnortnahe Versorgung verlassen. Die Praxis bleibt zu den gewohnten Zeiten geöffnet, alle geplanten Termine bleiben bestehen. Weitere Informationen zur Praxis gibt es auf der Internetseite www.augendocs-burgdorf.de.

Mehr als Versorgung: Teamgeist, Empathie und professionelle Betreuung ASD Pflegedienst – wo Fürsorge zuhause ist

Mit mehr als 400 qualifizierten Mitarbeitenden gehört der ASD Pflegedienst zu den erfolgreichen Pflegeunternehmen in Hannover. Gegründet wurde er 2020 von Attila Kaan und Selda Dursun, die auf jahrzehntelange Erfahrung in der Pflege zurückblicken.



Attila Kaan und Selda Dursun beraten am Standort Karmarschstraße rund um Pflege und Betreuung. Fotos: Tanja Niestroj

Das Leistungsspektrum reicht von häuslicher Pflege und Beratung über Intensiv- und Beatmungspflege bis hin zur pädagogischen Betreuung sowie der Vermittlung von Pflegefachkräften für die 24-Stunden-Pflege – sowohl zu Hause als auch in intensivpflegerischen Wohngemeinschaften. Ergänzt und abgerundet wird das Angebot durch Wohngemeinschaften für junge Menschen mit Behinderungen. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch: „Das Herz unseres Unternehmens sind die Mitarbeiter, die mit Engagement und Leidenschaft alles tun, um andere Menschen glücklich zu machen“, betont Attila Kaan Dursun.

Individuelle Pflege und Raum für Entwicklung
Pflegedienstleiterin Cigdem Yüksel koordiniert passgenaue Pflegekonzepte und sorgt dafür, dass Patienten die bestmögliche Unterstützung in ihrer Häuslichkeit und in den Wohngemeinschaften erhalten. „Ich habe meist den ersten Kontakt zum Patienten und schaue, welches Krankheitsbild vorliegt und welchen Bedarf unser Patient hat. Anschließend prüfe ich, welche Mitarbeiterin oder welcher Mitarbeiter am besten zu der jeweiligen Person passt“, sagt die 33-Jährige.



Die Pflegedienstleiterinnen Vivien Haartz und Cigdem Yüksel sorgen für die Patienten, entwickeln aber auch das Dienstleistungsportfolio weiter.

Mit Vivien Haartz hat sie eine Pflegedienstleiterin an ihrer Seite, die für den ASD die erste Wohngemeinschaft für körperlich und kognitiv eingeschränkte Menschen aufgebaut und den Intensivbereich weiterentwickelt hat. „Heute ermöglichen wir eine umfassende 24-Stunden-Intensivpflege im häuslichen Umfeld und in unseren Wohngemeinschaften, die Versorgung von Säuglingen und Kindern mit besonderen Pflegebedarfen sowie

pädagogische Angebote wie Kita- und Schulbegleitung“, sagt Vivien Haartz, die sich als pädagogische Leitung auf die maßgeschneiderte Förderung und Unterstützung von Menschen mit Entwicklungsbedürfnissen oder Einschränkungen fokussiert. Besonders wichtig: Mitarbeitende können eigene Ideen einbringen und aktiv an der Weiterentwicklung des Unternehmens mitwirken.

Starker Zusammenhalt im Team
Beim ASD Pflegedienst wird Teamarbeit großgeschrieben. Neue Mitarbeitende werden eng begleitet, Kollegen sowie Führungskräfte stehen jederzeit unterstützend zur Seite. Pflege bedeutet hier nicht nur Verantwortung für andere, sondern auch Rückhalt im eigenen Team. Ein Beispiel ist Julian Haartz, der seit Anfang vergangenen Jahres den Fahrdienst koordiniert. Er sorgt dafür, dass Pflegekräfte zuverlässig zu rund 150 Patienten an verschiedenen Standorten gelangen. Besonders schätzt er das familiäre Umfeld – auch weil mehrere seiner Familienmitglieder im Unternehmen tätig sind.



Julian Haartz koordiniert beim ASD die Fahrdienste, damit alle Patienten zuverlässig versorgt werden.

Wertschätzung als gelebte Unternehmenskultur
Ein wertvoller Teil des Teams sind auch Doris Serin und Rita Heuser. Bei

de tragen zum positiven Arbeitsklima bei und unterstützen die Geschäftsleitung. Sie erleben täglich, wie wichtig Wertschätzung im Arbeitsalltag ist. Kleine Gesten wie gemeinsames Frühstück oder frisch zubereitetes Mittagessen fördern das Miteinander. Doris Serin schätzt besonders die herzliche Unternehmenskultur und den liebevollen Umgang mit den Patienten. Für die Geschäftsführung Familie Dursun ist dies selbstverständlich: Mitarbeitende sollen sich wohlfühlen, austauschen und neue Kraft schöpfen können. So entstehen Menschlichkeit und gute Zusammenarbeit im Arbeitsalltag, welche die Arbeit an unseren Patienten schon im Büro nach außen spiegeln.



Rita Heuser und Doris Serin halten die Fäden in der Verwaltung zusammen.

Pflegedienst ASD
Beratungszentrale
Karmarschstraße 18
30159 Hannover
www.pflegedienst-asd.de
Zentrale Rufnummer: (0511) 2357575
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 18 Uhr

Ambulante oder stationäre Pflegeleistungen in Hannover

Unsere Pflegeleistungen:

1:1 bundesweite Intensivpflege
Babys, Kinder, Erwachsene in häuslicher Versorgung
1:1 bundesweite EGH-Assistenz in häuslicher Versorgung
Wohngemeinschaften in Hannover mit 24-Stunden-Fachkräften

Unsere Dienstleistungen:

Individuelle Pflege für Ihre Angehörigen.
Von Intensivpflege bis pädagogischer Betreuung.

Unsere Philosophie

Menschlich
Unsere Pflege erfolgt mit Herz und Empathie.

Persönlich

Individuell abgestimmte Betreuung für jeden Klienten.

Kompetent

Fachlich qualifiziertes Personal mit umfassender Expertise.

24 Stunden erreichbar
Rund um die Uhr für Sie da.

ASD Pflegedienst
Herrenhäuser Str. 64
30419 Hannover
info@pflegedienst-asd.de | 0511 2357575
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag - 08:00 - 18:00, Samstag - 10:00 - 18:00, Sonntag - Geschlossen
Im Notfall erreichbar unter: 015223120473

Karmarschstraße 18
30159 Hannover
0511 2357575